



Partnerschaft: TRK baut Mobilitätsnetzwerk aus

Als Meilenstein der Regionalentwicklung und Internationalisierung werteten Oberbürgermeister Dr. Frank Mentrup, Aufsichtsratsvorsitzender der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH (TRK) und deren Geschäftsführer Jochen Ehlgötz den frisch unterzeichneten Partnerschaftsvertrag „UITP-Karlsruhe Mobility Innovation Partnership“ mit dem Weltverband für öffentliches Verkehrswesen UITP (unser Bild). „Der Vertragsschluss zeigt, dass unter dem Management-Dach der TRK GmbH die hiesige Allianz aus Wirtschaft, Wissenschaft

und öffentlichen Institutionen hoch attraktiv für internationale Partner ist“, freute sich Ehlgötz. Mit der Kooperation werde die TRK zur Modellregion für Verkehrssysteme der Zukunft, die auf nachhaltige öffentliche Mobilität durch Kohlendioxidreduzierung, Kosteneffizienz und Kundenfreundlichkeit abzielen, betonte auch Mentrup. In Karlsruhe werden dafür ein UITP-Verbindungsbüro und ein regionales Trainingszentrum für Fortbildungen und Demonstrationen der UITP etabliert. Teilnehmer können Systemlösungen zur Ver-

kehrsgestaltung und -optimierung von Unternehmen wie INIT oder PTV Group kennenlernen oder sich mit Entwicklungen beim vernetzten und automatisierten Fahren sowie alternativen Fahrzeugantrieben vertraut machen. Eine Partnerschaft in dieser Form hat UITP bisher mit keiner anderen Region geschlossen. „Karlsruhe ist eine international renommierte Region mit einer herausragenden Innovationskompetenz im Mobilitätsbereich“, begründete dies UITP-Generalsekretär Mohamed Mezghani.

-bea/-red-/Foto: TRK GmbH